

Kirchgemeindeversammlung
vom Mittwoch, 27. April 2022, Pfarreiraum, 20.00 - 21.00 Uhr

Vorsitz: Felder Peter, Präsident
Protokoll: Schönenberger Barbara, Aktuarin
Stimmzähler: Baumann Bruno und Eigenmann Roland
Anwesend: 24 Stimmbürger/innen und 1 Gast (Nater Kathrin)
Entschuldigt: Gubser Daniel, Sager Katja und Jules

Traktanden:

1. Begrüssung

Der Präsident, Peter Felder, begrüsst die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Ein spezieller Gruss geht an unseren Kaplan Markus Degen. Anwesend ist auch Kathrin Nater, sie führt die Buchhaltung mit dem Programm HRM2, für Othmar Jäckle.

Was war los in unserer Pfarrei letztes Jahr?

Mit Platzbeschränkung hat alles irgendwie durchgeführt werden können. Meistens hat Othmar die Kontrolle übernommen. Mit Lautsprecher und Übertagung in den Pfarreiraum hat er und Ruedi zusätzliche Plätze eingerichtet. Im Voraus weiss niemand wie viele Besucher kommen. Lieben Dank: Othmar und alle die Mehrarbeit gemacht haben.

Jetzt sind wir alle froh, können wir uns unbeschwert treffen.

Es ist schön zu sehen, wie sich die Gottesdienstbesucher wieder freuen, mit unserem Pfarrer die feierlich gestalteten Messen feiern zu können.

Ostern und der Weisse Sonntag bleiben da besonders in Erinnerung.

Sichtbar verändert hat sich der Friedhof. Mit der Grabräumung haben wir mehr Kiesplatz, das passt gut. Laut Friedhofskommissionspräsidentin brauchte es eine Blumenwiese! Die Treppe auf der Nordseite geht auf unsere Kosten.

Kirchenaustritte hatten wir 3 im Jahr 2021.

Die Stimmunterlagen wurden rechtzeitig versandt. Es bestehen keine Einwände gegen das Stimmrecht einer anwesenden Person. Die Stimmzähler sind anwesend. Bruno zählt den Vorstandstisch und Roland die Kirchbürger.

2. Rechnung 2021

Othmar Jäckle beginnt mit den Erläuterungen zur Rechnung 2021;
Eigentlich hätte die Rechnung gut ausgesehen, wenn nicht:

- Die Steuern des St.Galler-Teils zusammengebrochen wäre:
Mindereinnahmen gegenüber dem Budget Fr. 40'372.32
- Ebenso der Finanzausgleich
Mindereinnahmen gegenüber dem Budget Fr. 46'703.00
- Kurz nach der Verabschiedung des Budgets 2021 ist bekannt geworden, dass die unter 300 Kirchbürger-Regel nicht funktioniert.
Trotz Gespräch in Weinfelden bei der Landeskirche durch Peter und Othmar ist nichts herausgekommen.

Dass die St.Galler-Abteilung ein Steuereinbruch ergibt war nicht vorhersehbar. Gegenüber dem Vorjahr von Fr. 73'500.00 auf neu Fr. 32'900.00
Steuern und Finanzausgleich ergeben ein Minus gegenüber dem Budget von Fr. 87'075.32

Auf folgende Punkte wird von Othmar Jäckle speziell hingewiesen:

Bilanz per 31.12.2021

1 AKTIVEN

1000 Kasse wurde aufgelöst

2 PASSIVEN

206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten Erläuterungen auf Seite 14
2064.02 Darlehen RB Muolen Abzahlung Festdarlehen Fr. 120'000.00
2064.05 Darlehen Inländische Mission Rückzahlung Fr. 10'000.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag Fr. 46'749.27 (Verlust)

Eigenkapitalnachweis 2021

2900.01 Spezialfinanzierung Jud-/Messmerhaus Fr. 34'962.90
Erläuterung: Einnahmenüberschuss Vermietungen
2910.01 Kirchenfonds unverändert
Erläuterung: Reglement in Abklärung
2930.01 Vorfinanzierung Kirchenrenovation Fr. 5'190.40
Erläuterung: Fr. 2'000.00 Spende Ernst Baumann sel.

Erfolgsrechnung 2021 (Kurzfassung auf Seite.7, wir gehen auf S.8)

1 ALLGEMEINDE VERWALTUNG

112 Kirchenvorsteherschaft Fr. 3'000.- unter Budget

2 PASTORALE LEITUNG

201 Seelsorger/innen Fr. 3'400.- unter Budget
202 Pfarreisekretariat Fr. 1'500.- unter Budget
209 Pastoralraumprojekt keine Kosten gehabt, Fr. 5'000.- im Budget

3 VERKÜNDIGUNG UND GOTTESDIENST

310 Gottesdienst
3010 Lohnaufwand Personal Fr. 5'860.- über Budget (Rita Müller, Sandra Sager)

318 Kirchenmusik

3010 Lohnaufwand Personal

Fr. 955.- über Budget Aushilfsorganist

321 Religionsunterricht

4613 Entschädigung von Kirchgemeinden

weniger auswärtige Schüler beim Unterricht

4 GEMEINSCHAFT UND DIAKONIE

412 Kirchliches Leben, Veranstaltungen

3171 Exkursionen, Reisen

Altersausflug weniger Ausgaben

433 Kollektenweiterleitung

3709 Weiterleitung div. Beiträge

Fr. 2'000.- Ernst Baumann sel.

6 LIEGENSCHAFTEN DES VERWALTUNGSVERM.

600 Kirche

3120 Ver- und Entsorgung Liegenschaften

mehr Ausgaben Heizöl für Kirche/Pfarrhaus

3140 Unterhalt an Grundstücken

neue Aussen-Treppe bei Friedhof

601 Pfarrhaus, Garage

3111 Anschaffung Maschinen, Geräte

Geschirrspüler ersetzt im Pfarrhaus

7 SPEZIALFINANZIERUNGEN

711 Jud-/Messmerhaus

3510 Einlagen in Spezialfinanzierungen EK

Einnahmenüberschuss Vermietung

9 STEUERN UND FINANZEN

921 Grundstückgewinnsteuer

4022 Grundstückgewinnsteuern

Fr. – 3'369.10 Geldüberweisung ohne Text

941 Zentralsteuer

Fr. 28'954.45 haben wir bezahlt

Die Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem (+) Aufwand von Fr. 46'749.27

Die Diskussion ist offen.

Benno Schildknecht: Wie wird das Sitzungsgeld bemessen? Die Behördenentschädigung falle bei uns bescheiden aus. Es ist angemessen den Ansatz wie umliegende Kirchgemeinden anzuwenden.

Antwort Peter: Lohn und Sitzungsgeld ist wirklich nicht viel. Es erhalten alle Fr. 30.-/h vom Präsidenten bis zur Putzfrau. Die Behördenentschädigung wird an der 1. Sitzung der neuen Legislatur festgelegt.

Benno Schildknecht: Wie hoch ist der Aktivierungsbetrag?

Antwort Peter: Wir sind im Finanzausgleich. Für Finanzierungen müssen wir die Landeskirche anfragen. Urs Brosi hat eine Vorlage für die Kirchenorganisation geschickt. Wir müssen diese für uns noch erstellen und anpassen. Max sind Fr. 25'000.- vorgesehen.

Benno Schildknecht: Auf S.13 Anlagespiegel Wohnhaus (Jud-/Messmerhaus) stimmt der Gebäudeversicherungswert? Ist wenig Fr. 519'000.-

Antwort Othmar: Liegenschaft Messmerhaus ist Hofwiesstrasse 3 -> Fr. 519'000.- und Liegenschaft Judhaus/Pfarreiraum ist Hofwiesstrasse 3a -> Fr. 1'150'000.-
Kathrin prüft die eingetragene Zahl noch nach.

3. Revisorenbericht und Antrag

Mirjam Warger verliest im Namen der Revisoren den Prüfungsbericht (S.16).
Der Präsident bedankt sich für die verantwortungsvolle Arbeit der drei Rechnungsprüfer. Die Mitglieder des Kirchgemeinderats werden sich freiwillig der Stimme enthalten.

Beschluss:

Die Rechnung 2021 wird gemäss Antrag der Revisoren einstimmig genehmigt und dem Rechnungsführer, sowie dem Kirchgemeinderat für ihre Arbeit gedankt.

4. Budget 2022

Vorab informiert Othmar über einige Punkte:

Wir haben beim Budgetieren keine Reserven eingebaut. Bei den Steuern sind Anpassungen gemacht worden. Der Finanzausgleich ist nach der Landeskirche festgelegt, darum sehr tief und der Verlust mit Fr. 43'939.- ziemlich hoch.

Besondere Änderungen sind enthalten:

Aufschlag Gebäudeversicherung um 25%

Aussen Beleuchtung: Neue LED-Scheinwerfer mit Säulen, Blenden Schutz und Verkabelung

Umbau Geländer bei Aussentreppe Kirche Nordwest

Anteil Ausbildung Religionslehrerin und Messmer Kurs Sager Cornelia

Nach Corona Pause gibt's am Sonntag, 12. Juni 2022 wieder ein Dankesessen für unsere Mitarbeiter.

Der Pfleger erläutert ausführlich das Budget 2022 mit dem Steuerfuss von 27% und weist speziell auf folgende Punkte hin:

1 ALLGEMEINDE VERWALTUNG

111 Kirchgemeinde

3102 Drucksachen, Publikationen

Wahlen/Jahresrechnung

112 Kirchenvorsteherschaft

3170 Reisekosten und Spesen

2 PASTORALE LEITUNG

202 Pfarreisekretariat

3130 Dienstleistungen Dritter

Swisscom/UPC

209 Pastoralraumprojekt

Es wird Kosten geben

3 VERKÜNDIGUNG UND GOTTESDIENST

310 Gottesdienste

3090 Aus- und Weiterbildung

Fr. 1'000.- Messmerkurs Sager Cornelia

321 Religionsunterricht

3090 Aus- und Weiterbildung

Fr. 1'000.- Ausbildung Sager Cornelia

4 GEMEINSCHAFT UND DIAKONIE

412 Kirchliches Leben, Veranstaltungen

3171 Exkursionen, Reisen und Lager

Mitarbeiter Dankesessen

6 LIEGENSCHAFTEN DES VERWALTUNGSVERM.

600 Kirche

3140 Unterhalt an Grundstücken

Treppengeländer, Aussenbeleuchtung

711 Jud-/Messmerhaus

alle Wohnungen vermietet

7 SPEZIALFINANZIERUNGEN

711 Jud-/Messmerhaus

3510 Einlagen in Spezialfinanzierungen EK Fr. 32'350.00

9 Steuern und Finanzen

911 Kirchensteuern natürliche Personen

4000 Einkommenssteuern natürliche Personen Fr. - 140'000.00

931 Finanzausgleich

4620 Finanzausgleich der LKTG Fr. - 6'500.00

941 Zentralsteuer

3601 Zentralsteuer Fr. 25'000.00

Das Budget 2022 schliesst mit einem (+) Aufwand von Fr. 43'939.00

Die Diskussion wird nicht genutzt.

Beschluss:

Das Budget 2022 mit dem Steuerfuss von 27% wird einstimmig genehmigt.

5. Thurgauer Hilfsfond: Rechnungsabnahme 2021

Kontostand per 31.12.2020 Fr. 125'541.10

Kontostand per 31.12.2021 Fr. 126'274.15

Vermögenszunahme Fr. 733.05

Die Belege und die Rechnungsführung wurden durch den Kirchgemeinderat geprüft.

Die Diskussion wird nicht genutzt

Beschluss:

Die Hilfsfondsrechnung 2021 wird einstimmig genehmigt.

6. Mitteilungen und Umfrage

Mitteilungen:

Pastoralraum Oberthurgau

Seit dem Herbst besteht der Pastoralraum Oberthurgau. Die Zusammenarbeit ist noch in sehr kleinem Rahmen, bis jetzt ist es auch noch nicht nötig.

Am Sonntag, 26. Juni 2022 ist in Romanshorn das Errichtungsfest. Mit Gottesdienst, Mittagessen, Darbietungen und Infoständen und so weiter.

Wer es einrichten kann, soll gehen. Es wird sicher ein gelungener Tag.

Wahlen

Wahlen in Kirchgemeinde und Synode waren im Herbst. Wir haben alle Ämter besetzt. Hagenwil hat sehr gute Ergebnisse im Landeskirchenvergleich geboten. Die Stimmbeteiligung ist bei uns sehr hoch.

Neues Gesetz

Seit Neujahr ist das neue Gesetz von Landeskirche und Kirchgemeinden in Kraft. Auf einmal ist alles schnell gegangen. So sind wir jetzt Kirchgemeinderäte und nicht mehr Vorsteher. Die Amtsdauer ist Ende Mai fertig. Das ist Peter Felder letzte Versammlung als Präsident. Es gibt noch weitere Neuerungen: Es gibt keinen gewählten Pfleger mehr. Der Kirchgemeinderat beauftragt neu einen Verwalter. Das kann auch unser bisheriger Rechnungsführer sein. Die grossen Kirchgemeinden haben kaum mehr einen Pfleger gefunden. Es könnte neu auch ein Treuhandbüro angestellt werden.

Kirchgemeindeordnung

Urs Brosi von der Landeskirche hat uns ein Muster für die nötige Kirchgemeindeordnung geschickt.

Die Umfrage ist offen.

Ruedi Sager dankt im Namen aller Kirchbürger/innen unserem Präsidenten für seine geleistete Arbeit in den letzten 7.5 Jahren. Begonnen am 01.01.2003 als Vizepräsident, ab 01.01.2015 als Präsident. Am 31.Mai 2022 endet die Amtsdauer. Pirmin überreicht Peter ein Dankeschön.

Peter bedankt sich und begrüsst sein Nachfolger Hubert Schildknecht.

Der Präsident schliesst die Versammlung formell mit der Frage nach Einwänden zur heutigen Verhandlungsführung -> keine.

Das Protokoll wird an der nächsten Kirchgemeinderats-Sitzung kontrolliert und genehmigt. Neu muss das Protokoll innert 60 Tagen aufgelegt werden. Wir veröffentlichen es auf unserer Webseite. An der nächsten Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Versammlung das Protokoll noch Ordnungshalber. Der Grund ist: Dass das Protokoll für Protokollauszüge bei allfälligen Geschäften oder für Amtsstellen schon bald rechtskräftig ist und nicht erst in einem Jahr.

Peter bedankt sich bei allen für das Interesse an unserer christlichen Gemeinschaft. Er erwähnt niemand persönlich. Der Dank gelte für den Einsatz in der Kirche, um die Kirche, im Hintergrund und fürs Erscheinen heute Abend.

Um 21.00 Uhr schliesst der Präsident die Versammlung.

Der Präsident:

Die Aktuarin:

Die Stimmzähler: